

Pfazia



ABTEILUNGSZEITUNG
DER PFADFINDERABTEILUNG
PFADI ARBOR FELIX

WINTERAUSGABE 2011



PFADIARBORFELIX.CH

Liebe Leserin, lieber Leser

Die Pfazia, Zeitung der Pfadfinderabteilung Arbor Felix, kennen die meisten der aktiven Pfadis und Leiter nicht mehr; zehn Jahre sind aber auch eine lange Zeit!

Nach diversen erfolglosen Versuchen sie aus ihrem langen Winterschlaf zu holen und einigen Projektteams später, haben wir es nun endlich geschafft.

Die erste und bestimmt nicht schon wieder letzte Pfazia des „neuen“ Jahrzehnts ist aus der Asche auferstanden.

Eine wahrhaftige Zeitung sollte auch im vernetzten 21. Jahrhundert noch ihren Platz in unserer Abteilung finden und mehrmals im Jahr erscheinen, um vergangene Anlässe, Anekdoten und natürlich auch Nebensächliches unter die Leser streuen zu können.

In dieser Neuausgabe starten wir mit einer Vorstellung des ganzen Leiterteams, einigen Berichten des zu ende gehenden Jahres und unbekanntem Einsichten in das Privatleben von Samichlaus.

Damit die Pfazia nicht zu einem Propagandaorgan der Leiter verkommt, sind wir auf alle nur erdenklichen Beiträge angewiesen, die uns jeder auf jeden Fall zusenden muss.

Viel Spass beim Lesen,
Euer Redaktionsteam

Ferox

Ferox

Abraxas

Abraxas

INHALTSVERZEICHNIS

Rubriken

4	ABTEILUNGSLEITUNG
6	LEITERTEAM
10	STUFENSPECIAL
15	RÜCKBLICK 2011
21	AUSBLICK 2012
22	VARIA
23	INTERVIEW
24	DANK
25	IMPRESSUM

Themen

4	STECKBRIEF SCAR	24	BESSERWISSEN
5	STECKBRIEF AVALON	25	RÄTSELECKE
6	BIBERSTUFE	26	DANK
6	WOLFSSTUFE	27	IMPRESSUM
7	PFADERSTUFE		
9	PIOSTUFE		
10	EINBLICK IN DIE BIBERSTUFE		
11	FÄHNLI DER PFADERSTUFE		
12	ÜBER DIE PIOSTUFE		
13	AUFFAHRTSLAGER		
14	SOMMERLAGER		
15	HERBSTLAGER		
16	KANTONALTAG		
17	ROVERVOLLEYBALLNACHTTURNIER		
18	TERMINE 2012		
19	KA-LA 2012		
20	D'EX		
21	WANTED		
22	INTERVIEW MIT DEM CHLAUS		

HALLO ZUSAMMEN

Ich bin seit 1993 in der Pfadi und habe traditionell in der 1. Stufe als kleiner "Wolf" angefangen. Wie wahrscheinlich jedem bekannt, hat man als "1. Stüfler" noch einen anderen Pfadinamen als in der 2. Stufe. Zu meiner Anfangszeit trug ich deshalb noch den Namen "Jofra", welchen ich mit einer wunderschönen Urkunde bekommen habe. Während dem So-La 00 bekam ich dann meinen aktuellen Namen, Scar. Im Jahre 2001 bin ich dann Hütsleiter der 1. Stufe geworden. Nach ein paar Jahren wurde ich Stufenleiter und kurz danach, im Jahr 2006, Abteilungsleiter, dessen Amt ich noch bis jetzt bekleide. Nach meiner RS im 07 habe ich im MediaMarkt SG eine Anstellung als Fachberater gefunden, den ich ebenfalls bis heute, als Stv. Abteilungsleiter, ausführe. In meiner Freizeit habe ich besonderen Anreiz im Fotografieren und Filmen gefunden. Je nach Lust und Laune gehe ich für Fotos dafür morgens oder auch abends in die Natur und suche passende Motive, da in dieser Zeit das Licht,

meiner Meinung nach, am besten dafür geeignet ist. Bei meinen Filmversuchen ist es bis jetzt bei kleineren unter Freunden geblieben. Aber erst vor kurzer Zeit habe ich meine Leidenschaft dazu in einen kurzen Werbeclip einfließen lassen. Ob man diesen je sehen wird ist dann noch eine andere Frage.

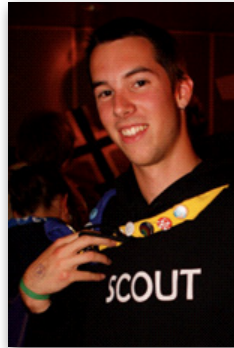


BEWUSST HANDELN SCAR

HALLO ZUSAMMEN

Mein Name ist Roman Krapf, in der Pfadi besser bekannt unter Avalon. In der Pfadi Arbor Felix bin ich seit 1996 mit ca. 5 jähriger Pause. 2004 bin ich wieder als Leiter bei der Wolfsstufe eingestiegen. Dort habe ich irgendwann mal den Stufenleiter übernommen und im Jahr 2007 mit meinem Team die Biberstufe gegründet. Als ich im Jahr 2009 die Abteilungsleitung übernahm, habe ich mich langsam aus dem aktiven Pfadibetrieb zurückgezogen. Somit leite ich im Moment nur noch die Biberstufe. Damit ich aber meine Freizeit füllen kann, unterstütze ich die Pfadi Thurgau in der Biber- und Wolfsstufenequipe wie auch scout-area.com mit meinen Fotokünsten. Ausserdem habe ich im Frühling 2010 begonnen, Pfadikurse zu leiten.

Wenn ich einmal nicht für die Pfadi beschäftigt



bin, dann ist es sehr wahrscheinlich Winter und ich bin am Ski- und Snowboardunterricht geben. Dort unterstütze ich zwei Vereine wie auch eine Schneesportschule, damit ich das ganze Wochenende und die Ferien snowboarden kann. Beruflich läuft bei mir im Moment „nicht“ so viel. Ich studiere an der NTB in St.Gallen Systemtechnik mit dem Profil Informations- und Kommunikationssystem in Chur. Soviel von mir. Wenn euch weiteres Interessiert, dann fragt doch einfach persönlich.



*BEWUSST HANDELN
AVALON*

BIBERSTUFE

Name: Berchtold
Vorname: Carla
Pfadiname: **Sharena**
Jahrgang: 1988
In der Pfadi und Leiter seit: 2006
Beruflich/schulisch: Kindergärtnerin
Vorlieben: Schoggi
Hobbys: bastle, skatä
Was ich in der Pfazia schon immer loswerden mochte:
Fallt mo nüt i...
Mein Ziel für 2012: Afange Sport zmache ;-)



WOLFSSTUFE

Name: Mosberger
Vorname: Benjamin
Pfadiname: **Nauru**
Jahrgang: 1989
In der Pfadi seit: 1999
Leiter seit: 2006
Beruflich/schulisch: Polymechaniker / RS
Hobbys: Klettern, Fitness, Pfadi, Snowboarden, Skifahren
Was ich in der Pfazia schon immer loswerden mochte:
Stimmung!
Mein Ziel für 2012: Motorradprüfung (in der RS)



Name: Binkert
Vorname: Melina
Pfadiname: **Cosina**
Jahrgang: 1991
In der Pfadi seit: 2000
Leiter seit: 2008
Beruflich/schulisch: Malerin
Hobbys: Pfadi, freie Tage genießen, Geld ausgeben
Mein Ziel für 2012: Bis jetzt noch keine neuen Ziele, aber ich würde gerne noch etwas mehr von der Welt sehen



Name: Rast
Vorname: Samuel
Pfadiname: **Solaris**
Jahrgang: 1991
In der Pfadi seit: ca. 2000
Leiter seit: 2009
Beruflich: Lernender Fachperson für Betriebsunterhalt
Vorlieben: Ordnung
Hobbys: Krafttraining
Was ich in der Pfazia schon immer loswerden mochte:
Tolle Sache!
Mein Ziel für 2012: Das QV im Sommer 2012 bestehen



Name: Scheuss
Vorname: Nadia
Pfadiname: **Yara**
Jahrgang: 1994
In der Pfadi seit: Januar 2008
Leiter seit: Pfla 2009
Beruf: Lehrling im KV bei der Gemeinde Roggwil
Hobbys: Freunde treffen, tanzen, snowboarden und Pfadi



Name: Tanner
Vorname: Fabienne
Pfadiname: Svala
Jahrgang: 1991
In der Pfad seit: März 1999
Leiter seit: 2009
Beruflich/schulisch: Milchtechnologin
Vorlieben: Schönes Wetter bei den Übungen
Hobbys: PFADI, Schwimmen, Singen
Was ich in der Pfazia schon immer loswerden mochte:
Cool, dass es die Pfazia wieder gibt
Mein Ziel für 2012: Basiskurs bestehen, das Pfla erfolgreich über die Bühne bringen



Name: Hollenstein
Vorname: Simon
Pfadiname: **Shirokko**
Jahrgang: 1990
In der Pfadi seit 1997
Leiter seit: 2007
Beruf: Bankkundenberater
Stärken: Meine Verlässlichkeit und Erfahrung
Hobbys: Musik hören, entdecken und geniessen, Schlagzeug spielen, Filme und natürlich: Geld zählen :D
Was ich in der Pfazia schon immer loswerden wollte: may the force be with you...
Mein Ziel für 2012: die Abteilung weiterbringen und ein super KaLa'12 erleben



Name: Andermatt
Vorname: Romina
Pfadiname: **Rascal**
Jahrgang: 1989
In der Pfadi seit: 1997
Leiter seit: 01.08.2005
Beruflich/schulisch: Kindergärtnerin in Ausbildung
Hobbys: Pfadi, Musik, Ausgang
Was ich in der Pfazia schon immer loswerden mochte: Shirokko stinkt!
Mein Ziel für 2012: Ä super Kantonslager 2012!

PFADERSTUFE



Name: Crabb
Vorname: Isabelle
Pfadiname: **Lysia**
Jahrgang: 1991
In der Pfadi seit: 2000
Leiter seit: 2007
Beruflich/schulisch: FaGe i. A.
Vorlieben: Essen
Hobbys: Pfadi



Name: Singer
Vorname: Tobias
Pfadiname: **Ferox**
Jahrgang: 1990
In der Pfadi seit: 1998
Leiter seit: 2006
Beruflich/schulisch: Bürolist, momentan BMS
Vorlieben: Italienische Küche, warme Temperaturen, Checklisten, Mails mit dem roten Ausrufezeichen
Hobbys: Stufenleiter, Lagerleiter, Mitglied des Organisationskomitees, Mitglied der Hauptleitung, Mitglied des Redaktionsteams, Musik machen, hören, sehen, fühlen
Was ich in der Pfazia schon immer loswerden mochte: Ich bin ein Pfadi-Workaholic
Mein Ziel für 2012: Pfazia weiter erhalten



Name: Hüttenmoser
Vorname: Stefan
Pfadiname: **Abraxas**
Jahrgang: 1994
In der Pfadi seit: 2004
Leiter seit: 2010
Schule: Kantonsschule am Burggraben
Vorlieben: Essen, Mädchen
Hobbys: Musik machen & hören, Sport machen
Was ich in der Pfazia schon immer loswerden wollte: Rave is King
Mein Ziel für 2012: spontaner zu leben



Name: Mosberger
Vorname: Fabian
Pfadiname: **Shir Kan**
Jahrgang: 1991
In der Pfadi seit: 1999
Leiter seit: 2008
Beruflich/schulisch: Polymechniker in Ausbildung
Vorlieben: Festivals
Hobbys: Pfadi
Was ich in der Pfazia schon immer loswerden mochte: 42
Mein Ziel für 2012: Den Weltuntergang überleben



PIOSTUFE

Name: Gerschwiler

Vorname: Dominik

Pfadiname: **Leonidas**

Jahrgang: 1992

In der Pfadi seit: Bu-La 2008

Leiter seit: Pfi-La 2009

Beruflich/schulisch: Konstrukteur / momentan Rekrutenschule

Vorlieben: Ferien und Freizeit

Hobbys: Snowboarden, Klettern, Musik, Pfadi

Mein Ziel für 2012: RS überleben



...UND WAS SHIROKKO EIGENTLICH SAGEN WOLLTE:

MEIN NAME IST SIMON HOLLENSTEIN. IN DER PFADI BIN ICH ABER MEHRHEITLICH ALS SHIROKKO (EHEM. SPIDY) BEKANNT. ZUR PFADI KAM ICH DAZUMAL IM JAHRE 1997 DURCH MEINE ZWEI COUSINS. DAMALS WAR ICH SIEBEN JAHRE ALT, WAS EUCH SCHNELL ZU MEINEM GEBURTSJAHR 1990 BRINGT. GENAU ZEHN JAHRE SPÄTER UND UM EINIGE WERTVOLLE UND UNVERGESSLICHE ERFAHRUNGEN REICHER WURDE ICH IM JAHR 2007 ZUM LEITER BERUFEN. DURCH MEINE BERUFLICHE TÄTIGKEIT ALS BANKANGESTELLTER HABE ICH VON DA AN DIE MEISTEN FINANZIELLEN ANGELEGENHEITEN DER PFADISTUFEN ÜBERNOMMEN. NICHTSDESTOTROTZ BIN ICH SEHR INTERESSIERT IN DIE PFADITECHNIK UND KANN MICH AUCH DORT IMMER WIEDER ALS ERFAHRENER RATGEBER ANBIETEN. DIE MEISTEN, DIE MICH KENNEN, HALTEN MICH WOHL ZURECHT FÜR EIN BISSCHEN VERRÜCKT (WAS WOHL AUCH STIMMT :D), SCHÄTZEN ABER AUCH MEINE VERLÄSSLICHKEIT UND MEINEN GROSSEN EINSATZ FÜR UNSERE ABTEILUNG. NEBEN DER PFADI VERSUCHE ICH MICH SEIT NEUSTEM ALS SCHLAGZEUGER UND BIN AUCH SONST SEHR MUSIKINTERESSIERT. WAS MIR AN DER PFADI BESONDERS GEFÄLLT IST, DASS JEDER SO AKZEPTIERT WIRD, WIE ER IST UND DAS MAN AUCH SEINE EIGENEN, MANCHMAL AUCH UNKONVENTIONELLEN IDEEN EINBRINGEN UND VERWIRKLICHEN KANN. MOMENTAN BESETZT DIE PFADI CA. 70% MEINER FREIZEIT. DOCH DIESER EINSATZ LOHNT SICH MEINER MEINUNG NACH ZU 100%. NACH NUN SCHON 14 JAHREN WERDE ICH DIESER ABTEILUNG AUCH IN NAHER ZUKUNFT NOCH ERHALTEN BLEIBEN. JETZT IST ABER GENUG GEPLAUDERT!

ALLZEIT BEREIT AND MAY THE FORCE BE WITH YOU...

EUER SHIROKKO

Name: Scheuss

Vorname: Andrea

Pfadiname: **Tschuna**

Jahrgang: 1988

In der Pfadi seit: Januar 2005

Leiter seit: Januar 2005

Beruf: Primarlehrerin

Hobbys: Fussball spielen, Gitarre spielen, Freunde treffen, tanzen, snowboarden und natürlich Pfadi

Mein Ziel für 2012: Piostufe



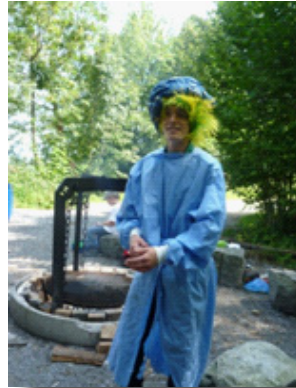
Es wird gemunkelt, dass...
...EIN GEWISSER „HEY“ AUCH IM SOMMERLAGER MIT DABEI WAR.
...EIN BESTIMMTER SCHNELLIMBISS* TEILWEISE DER LAGERKÜCHE VORGEZOGEN WURDE.
...DIE ÄRZTLICHE VERSORGUNG IN DEN LAGERN HERVORRAGEND WAR.

*Name der Redaktion bekannt

Das Biberjahr hat im August 2011 gestartet und mit dem neuen Jahr hat auch ein neues Thema begonnen.

An der ersten Übung haben wir im Wald einen Wassergeist getroffen. Doch dieser war sehr aufgebracht, da er nicht schlafen konnte, weil wir im Wald spielen wollten und zuviel Lärm machten. Er wurde so wütend, dass er uns weit wegschicken wollte.

Natürlich haben wir das nicht so einfach hingegenommen sondern haben versucht ihn umzustimmen. Wir haben mit ihm Spiele gespielt, leckere Schokobananen gegessen und viel Spass gehabt. Doch trotz all unseren Bemühungen konnte wir den Wassergeist nicht davon abbringen, uns auf eine lange Weltreise zu schicken.



WASSERGEIST

Gigu und Jambo gaben dann schlussendlich nach und unsere Biber haben ihnen versprochen sie auf ihrer bevorstehenden Reise zu begleiten.

So sind wir nun auf der Reise von den Indianern, zu den Zwergen und auch in Alaska waren wir. Doch die Reise ist noch lange und wer weiss wohin es uns noch verschlagen wird.

Das Leitungsteam der Biberstufe freut sich auf das nächste Jahr zusammen mit motivierten, jungen Pfadfindern.

GUET FRÜND

TSCHUNA

STUFENLEITER BIBERSTUFE



PHÖNIX

Venner : Torpedo
Alter Venner : Nemesis
Vize Venner : Sirius
Alter Vize Venner: Krusty
Weitere Mitglieder: Panthera,
Splinter, Kerem*, Goofy, Har-
tin*, Savanet*
Gründung :2011
Eigenschaften: Die Beschte,
vooool crazy & Druufgänger



* noch keine Pfadinamen

CHIMAIRA

Vennerin: Mojiba
Vize Vennerin: Medusa
Weitere Mitglieder:
Kalimba, Cassiopaia, Au-
rorora, Allegra, Saphira
Bedeutung: Dreiköpfiges
Biest (Löwe, Widder, Schlange)
Wir sind in der Pfadi, weil...
... es wie eine grosse Familie ist.
... alle sich gut verstehen.
... es einfach der Hammer ist.



ARES

Venner: Merlin
Vize Venner: Faramir
Weitere Mitglieder: Mur-
dock, Vendetta, Mogli,
Anubis, Rantanplan,
Gründung: Winter 2010
Gründer: Phanthomias
Motto: Ein Phönix ist viel besser als ein Hund oder eine
Katze, denn die haben nichts drauf und ein Phönix, der
steht aus seiner eigenen Asche wieder auf, guck dir das an
man!!!



NEKO

Vennerin: Sakura
Vize Vennerinen: Parab-
ola, Sepia
Weitere Mitglieder: Se-
pia, Insomnia
Bedeutung: Japanische
Glückskatze
Motto: Hüt Pfadi, morn Pfadi, immer Pfadi!
Wir sind in der Pfadi, weil...
... man Zusammenhalt hat.
... man Neues kennen lernt.
... 's eifach geil isch!!



ÜBER DIE PIOSTUFE

Seit dem September 2011 haben wir in der Pfadi Arbor Felix auch eine Piostufe.

Im ersten Halbjahr mussten wir vor allem den Aufbau dieser Stufe leisten. Zusammen haben wir (Phantomias, Nemesis, Krusty, Twist, Verita, Etoile und Pesca) uns einen Namen gegeben, haben ein Logo gestaltet, einen Ruf entwickelt (den wir jedoch noch nicht auswendig können), unsere Pfähle geschnitzt (hängen im Venner- und Pioraum im Wölflheim) Guetzli gebacken und sehr viele Diskussionen über unsere Piostufe, und wie sie (für immer) aussehen soll, geführt.

Viel Spass machte auch das Leiten in den verschiedenen Stufen: Einmal im Monat sind die Pios in der Biber-, Wolfs-, Pfaderstufe am Leiten. Dabei lernen sie die verschiedenen Stufen kennen und wissen, in welcher Stufe sie später leiten möchten.

Die Leiter der Piostufe freuen sich auf das zweite

Halbjahr der Piostufe Pfadi Arbor Felix und wünschen allen Lesern schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



LEONIDAS UND Tschuna
STUFENLEITER PIOSTUFE

Es wird gemunkelt, dass...
 ...MAN IM NÄCHSTEN SOMMERLAGER SEKRANK WERDEN KANN.
 ...MANCHE LEUTE* IM SO-LA ALLES ZWEIMAL SAGTEN.
 ...EIN GEWISSER PIZZA-KURIER* IN ARBON EINEN EXKLUSIVVERTRAG MIT UNSERER ABTEILUNG HAT.
 ...DER UF-LA SONNTAGS-HÖCK AUS UNGEKLÄRTEN GRÜNDEN DER PRODUKTIVSTE DES JAHRES WAR.
 ...VON EINER LEITERIN* AUSSCHLIESSLICH LUSTIGE FOTOS AUS IHRER SCHULZEIT EXISTIEREN.
 ...ZWEI LEITER* IHRE SOMMERFERIEN LIEBER AUF DEM BROKEBACK MOUNTAIN VERBRACHT HÄTTEN.
 ...UNSERE ABTEILUNG MYSTERIÖSERWEISE GENAU 42 MITGLIEDER HAT.

*Name der Redaktion bekannt

AUFFAHRTSLAGER 2011

Zum ersten Mal seit wir Leiter uns gesinnen können, fuhren wir dieses Jahr an Auffahrt statt Pfingsten ins Lager, zur Ruine Ramschwag in Häggenschwil SG.

Verschwörungstheoretiker behaupten, dass das Pfla verschoben wurde, damit gewisse Leiter an ein Musikfestival gehen konnten. Solchen Thesen sollte man aber keinen Respekt zollen!

Ohnehin war das Wetter an Auffahrt viel besser als an Pfingsten und so wurde der ohnehin kurze Abstand zum Sola um eine Woche verlängert.

Herzog Steinramm hatte uns auf sein Land geladen, um für ihn einen Aussenposten zu errichten, der schon bald von den einheimischen Waldmenschen belagert wurde. Schon bald fehlten die ersten Pfadis, die wir auf unwegsamem (Um)Wegen zurückerobern mussten. Zuerst brauchten wir aber den Segen der Waldbewohner, denen wir unser ökologisches Verhalten mit Baumpflanzungen beweisen mussten.

Zur gleichen Zeit hatte der inzwischen die Seiten gewechselt und böse gewordene Herzog noch böseren Sumpfmenschen rekrutiert, mit denen er ein Heer aufstellte.

Bei der zweiten und letzten Nachtübung (PBS-konform: Nacht-Aktivität) mussten die Pfadis in die Höhlen des Löwen steigen, um die Lichter der Hoffnung zu holen. Noch

rechtzeitig vor Sonnenaufgang durften die neu Getauften ihre neuen Pfadinamen samt Urkunde entgegennehmen.

In der Donnerstagnacht wurden die 1. Stüfler (und ein Mitglied der Küche) und in der Freitagnacht die noch Namenlosen 2. Stüfler getauft.



Das Leiterteam überlegte nach der letzten Nachtübung über einen sofortigen Ausstieg aus der Pfadi nach: Wie können wir so was noch toppen?:-)

Neben der nächtlichen Action war es auch sonst ein sehr gelungenes Lager ohne nennenswerte Zwischenfälle, tollem Programm und feinem Essen unseres Pfadi-Allstar-Küchenteams.

*NAURU & SHIR KAN
LAGERLEITER UF-LA 2011*

SOMMERLAGER 2011

Das Thema des Sommerlagers war das Hochsicherheitsgefängnis Alcatraz.

Als wir den Lagerplatz erreichten, fanden wir uns auch schon in einem Gericht vor. Die Pfadi Arbor Felix wurde wegen mysteriöser und terroristischer Machenschaften angeklagt.

Da wir für schuldig befunden wurden, mussten wir ins Hochsicherheitsgefängnis Alcatraz und wurden dort 2 Wochen lang gefangen gehalten. Als erstes mussten wir unsere Gefängnisnummern in Form eines weissen T-Shirts holen welches wir dann zu jedem Essen anziehen mussten. Das Essen war besser als erwartet. Ein gewisser „Scar“ hat gekocht.

Danach wollte der Sträfling „000 666“ von Alcatraz flüchten und uns dabei mitnehmen. Dabei kam uns aber John F. Dillinger, der äusserst gemeine Gefängnisvorstehende, in die Quere und steckte uns wieder in die Zelle zurück.

Nachher mussten wir genaue Details zum Ausbruch geben. Am Haik wurde uns klar, dass John F. Dillinger uns die ganze Zeit etwas vorspielte.

Ein anderes Highlight war das Baden, endlich wieder einmal den alten Dreck loswerden...

Am Samstagabend fand die Taufe statt. Der Platz war sehr gut ausgesucht und es war super dekoriert.

Am Besuchstag kamen die Eltern mit Essen und neuen Kleidern. Am Montag war der OP doch leider hat ihn niemand bestanden und auch unser Venner hat voll abgelost ;).

Am Fähnlitag gingen wir nach Chur und verprassten das ganze Fähnligeld. Danach gingen wir wieder nach Hause.

Das Sommerlager war mega coooooooooool!!! Nur schade, dass es so viel geregnet hat.



LAGERDRUCK

GESCHRIEBEN VOM FÄHNLI ARES

HERBSTLAGER 2011

Dieses Jahr wurde die Wolfsstufe zur Beerdigung von Tante Agathe auf ihren Landsitz in Hirschwil im Zürcher Oberland eingeladen. Am ersten Tag lernten sie dort zuerst einmal die ganze Belegschaft kennen.

In der Nacht vom Sonntag auf den Montag wurden sie jedoch durch einen Schrei aus ihren Schlafsäcken gerissen. Kenny, der Neffe von Tante Agathe war im Ess-Saal ermordet worden. Die Indizien am Tatort machten es ihnen nicht leicht, da sie von jedem Bewohner im Haus etwas Verdächtiges fanden.



War es Esteban, der Butler? Sofia das Zimmermädchen? Oder wie in jedem guten Krimi etwa Willi der Hausgärtner? Dies galt es nun möglichst schnell herauszufinden.

Dabei wurden sie tatkräftig vom Privatdetektiv Murdock unterstützt, der trotz allen verwirrenden Indizien und

Hinweisen immer kühlen Kopf bewahrte. Die Ermittlungen der Wölfe waren schnell erfolgreich und Tag für Tag schrumpfte der Kreis der Verdächtigen.

Am Ende fanden sie heraus, dass Kenny von Catherine, seiner eigenen Verlobten wegen dem Erbe von Tante Agathe umgebracht wurde. Sie wurde in einer Finalen Nachtübung überwältigt und der Polizei übergeben.

Am Freitagabend konnten sie sich bei einem Massageabend von den Strapazen der vergangenen Tage erholen und sich auf die bevorstehende Abreise vorbereiten. Das Wetter war die ganze Woche etwas durchgezogen und nass. Da wir aber ein super Pfadiheim hatten, hat uns das nicht gross gestört.

Einen grossen Dank gilt es noch an Scar und Shir Kan vom Küchen A-Team auszusprechen. Das Essen war jeden Tag super und hat auch allen sehr geschmeckt.

Alles in allem hatten wir eine super Zeit mit motivierten Wölfen und Leitern, die zusammen eine anstrengende aber trotzdem schöne Woche verbracht haben.

SHIROKKO

LAGERLEITER HELA 2011

KANTONALTAG 2011

Am Wochenende des 3. und 4. Septembers fand das jährliche kantonale Treffen der Pfadi Thurgau statt. Diesmal unter dem Motto Piratenbucht.

Veranstaltet wurde es dieses Jahr von der Abteilung Seesturm. Als Lokalität für diesen Anlass stellte ihnen die Stadt Kreuzlingen freundlicherweise das komplette Seearéal zur Verfügung, welches mit sehr viel Aufwand und noch mehr freiwilligen Helfern ganz mottogetreu umdekoriert wurde.

In wenigen Tagen standen ein riesiges Festzelt, etliche Piratenschiffe und eine riesige Pyramide als Eingangstor bereit, um die angereisten Wölfe und Pfader im Land der Piraten zu empfangen. Unsere Abteilung war dieses Jahr unter der Leitung von Nauru und Shirokko für den Posten Übermittlung zuständig.

Bereits am frühen Samstagmorgen wurde gehämmert und gesägt, damit auch unser Piratenschiff bereit war, am Sonntag mit vollen Segeln in See zu stechen.

Unsere Pfader, welche am Samstagmittag eintrafen, gaben sofort Vollgas.

Sie konnten sich am Nachmittag bereits mit den anderen

Abteilungen bei einem Geländespiel messen, aus dem sie selbstverständlich als Sieger hervortraten.

Am Abend gab es die musikalische Unterhaltung einer urchigen Piratenband und verschiedene Posten, die zum spielen und verweilen einluden. Am Sonntag fand dann der eigentliche Wettkampf statt, an dem nun auch unsere frisch eingetroffenen und motivierten Wölfe teilnahmen.

Am Ende stand wie immer die Rangverkündigung. Unsere Wölfe belegten dieses Jahr den 36. Platz und die Pfader landeten auf dem 15. (Fähnli Neko, Mädels) und auf dem 25. Platz (Fähnli Phönix, Jungs). Zum Schluss gab es noch eine Vorschau auf das im nächsten Jahr stattfindende Kantonallager (KaLa), auf das wir uns alle wie verrückt freuen.

Danach wurden alle Abteilungen etappenweise zum Bahnhof entlassen, um die verdiente Heimreise anzutreten.

SHIROKKO

POSTENLEITUNG KATA'11

ROVERVOLLEYBALLNACHTTURNIER 2011: KUNG FU VOLLEY!

Auch dieses Jahr organisierten die Leiter wieder das traditionelle Volleyballturnier, das, wie der Name schon sagt, die ganze Nacht dauert und nur für Rover (=Leiter) gedacht ist.

Unter dem Motto Kung Fu Volley luden wir alle Geishas und Samurais aus dem Kanton Thurgau ein.

Beim Einstiegstheater lieferten sich die beiden Samurais Leonidas und Nauru ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen, um den freien Platz neben der Kaiserin einnehmen



zu können.

Sie schafften es, alle Hindernisse des Parcours zu nehmen (der sogar eine Mini-Partie Schach beinhaltete!), versagten aber kläglich bei der finalen Disziplin: Volleyball.

Ein Kaiser, der nicht Volleyball spielen kann? So traten ab 21:00 Uhr die Teams auf den Feldern Karate Dōjō, Zen Garten und Rice Field gegeneinander an, im Kampf um die Krone.

Als Snack gab es dieses Jahr neu Toasts à la Arbor Felix, die dann auch bald ausverkauft waren, was man von den um Mitternacht geplanten Spaghetti nicht behaupten kann:-) Die dekorierte Bar lud dann auch ein zum bequemen Zusammensitzen auf bequemen Pfadiheimsofas, kombiniert mit einer Partie Schach und zum Nachdenken anregende Chinesische Sprichwörter.

Das Rennen für sich entscheiden konnte wie letztes Jahr das Team SD Helfenberg der Abteilung Helfenberg aus Frauenfeld, herzliche Gratulation und bis zum nächsten Mal!

“Hüte dich vor Männern, deren Bauch beim Lachen nicht wackelt!”

FEROX

OK RVNT 2011

Chinesisches Sprichwort

AUSBLICK 2012

Die wichtigsten Anlässe innerhalb des ersten Semesters in chronologischer Reihenfolge:

- 22. Februar 2012: **Thinking Day**
- 24. März 2012: **Generalversammlung**

Die GV ist das oberste Organ unseres Vereins. Der Vorstand und alle Beteiligten freut sich auf eine möglichst hohe Beteiligung der Eltern.

- 26. – 28. Mai 2012: **Pfingstlager Wolfs-, Pfadi- und Piostufe**

Wer jetzt schon weiss, dass er kommen kann, meldet sich bitte schriftlich (oder per Mail) bei seinem Stufenleiter an. Das Lager wird voraussichtlich von Samstagmorgen bis Montagnachmittag dauern und ca. 50 CHF/Person kosten. Die Anmeldung ist verbindlich. Weitere Informationen folgen.

- 2. Juni 2012: **Papiersammeln**

Hilfsbereite Eltern (Abladeplatz und/oder Fahrer) melden sich bitte bei Karin Brand an. Die Teilnehmerzahl ist limitiert. Anmeldungen werden in eingehender Reihenfolge berücksichtigt ;-).

- 23. Juli – 3. August 2012: **Ka-La** (siehe Kala-Artikel auf der folgenden Seite)

KANTONAL-LAGER 2012

Was:

Kanton-Lager der Pfadi Thurgau



Wer:

Pfadfinder Kanton Thurgau plus Ausserkantonnale und ausländische Abteilungen

Wann:

Biberstufe: 28. Juli 2012

Wolfsstufe: 24. Juli - 29. Juli 2012

Pfadi-/Pio-/PTA-Stufe: 23. Juli - 3. August 2012

Wo:

Lagerplatz grosser Raatihart, am Rhein, Diessenhofen, TG, bei Kloster St. Katharinental

Wie viele:

2000 Voranmeldungen

Weiteres:

Weitere Infos bei eurem Einheits/Lager-Leiter Sharena (Biberstufe), Shirokko (Wolfsstufe), Ferox (Pfaderstufe) oder Tschuna (Piostufe).

Anmeldeschluss: 11. Januar 2012 mit beiliegendem Anmeldeformular



ROUTE DER PFÄDIS NACH DIESENHOFEN

ÜBER UNS

D'Ex sind ein eigenständiger Verein mit dem Ziel alte Pfadi-Beziehungen zu pflegen. Ehemalige Leiter und Rover der Abteilung Pfadi Arbor Feix können Mitglied der d'Ex werden. Ebenfalls willkommen sind bei uns die Anhängsel (PartnerInnen). Mit den Jahren sind auch immer mehr Mitbringsel (Kinder) dazugekommen. Anfang Jahr findet jeweils der Superhöck (Jahresversammlung) statt. Dann wird auch immer das Programm für das neue Jahr erstellt. Jedes neue Mitglied sollte zumindest einmal einen Anlass organisieren.

Es wird gemunkelt, dass...

- ...EINE LEITERIN* IHREN KLEIDERSCHRANK INS PFADI-HEIM GEZÜGELT HAT.
- ...KERZENWACHS IM SOMMERLAGER AUF UNÜBLICHE WEISE ZWECKENTFREMDET WÜRDE.
- ...GEWISSE LEITER DEN LEITERSZIRKEL ALS SINNVOLLE KOMMUNIKATIONSPLATTFORM NUTZEN.
- ...EINE LAGERTEILNEHMERIN* NACH DEM HERBSTLAGER INSGEHEIM IMMER NOCH DIE HAUPTVERDÄCHTIGE IST.
- ...EIN PAAR MÄDCHEN* IM HERBSTLAGER DANK GEWISSEN LEITERN* DIE FREUDE AM NÄCHTLICHEN JOGGING ENTDECKT HABEN.

*Name der Redaktion bekannt

MAIBUMMEL 1. MAI 2011: *ES WURDE...*



beobachtet, gerastet,

gelacht,

gebummelt



getragen,

genossen,

karisiert und

geschnitzt.

HERBSTWANDERUNG 11. SEPTEMBER 2011:

UND NOCH EIN GEMÜTLICHER TAG MIT ...



Schiffahrt,

Wanderung, Rast und

Zusammensein

NÄCHSTER ANLASS: SUPERHÖCK AM 12. FEBRUAR 2012

Weitere Infos sind auf der Homepage der Pfadi Arbor Felix unter d'Ex zu finden.

Karin Brand

FRESSPÄCKLI GESUCHT

Wie ihr vielleicht mitbekommen habt, sind Leonidas und Nauru an eine Übung gegangen, die aussergewöhnlich bis zum nächsten April dauert.

Die beiden würden sich sicher sehr über „Fresspäckli“ und Liebesbriefe von euch freuen!

Unten die beiden Adressen, wo ihr eure Feldpost GRATIS hinsenden könnt.

Wir wünschen den beiden noch viel Durchhaltewillen und möglichst wenig Nacharbeit!

Leonidas:

Rekr Dominik Gerschwiler

Pz Aufkl. Kp Zug Bivio

Pz RS 21-3

Kaserne

3609

Nauru:

Rekr Benjamin Mosberger

RS Vrk 47-3

Cp. 4 Zug 4

Kaserne Monte Ceneri

6802 Rivera

HAUSZELTE GESUCHT

Wie ihr vielleicht mitbekommen habt, wurden unsere Hauszelte in diesjährigen Sommerlager Opfer eines heimtückischen Angriffs einer Jungwachabteilung*.

Nach einem monatelangen Rechtsstreit, der uns Millionen gekostet hat, vermissen wir unsere geliebten Hauszelte immer noch sehr.

Wenn ihr oder jemand, den ihr kennt, Hauszelte habt, die ihr nicht mehr wirklich benötigt, würde sich unsere Abteilung sehr darüber freuen!

Kontakt: Materialwart.

Es wird gemunkelt, dass...

...POLO HOFER ETWAS IM PFADIDÖRFLEI VERGESSEN HAT.
...DIE HÄFTLINGE 042* UND 123* GERNE EIN BISSCHEN
LUFTIGERE KLEIDUNG TRAGEN.

...DIE LAGERKÜCHE IM SO-LA WÄHREND UNSERER ABWE-

SENHEIT EINE POOLPARTY FEIERTE.
...MAILS AB NUN AN TSCHAVALON@PFADIARBORFELIX.CH
GESENDET WERDEN KÖNNEN.

...EIN GEWISSER LEITER* SEIN HANDY IM UF-LA VERLOREN
HAT UND DESHALB EINE NACHTSUCHAKTION MACHTE.
...MALERKLEBBAND DIE PERFEKTE VERKLEIDUNG FÜR
NACHTÜBUNGEN IST!

...POWERNAPS IM AUFFENTHALTSRAUM DES SPITALS CHUR
SEHR ENTSPANNEND SIND.

...EIN GEWISSER PFADER* IMMER NOCH DEN REKORD DER
ANKLAGENANZAHL HÄLT.

...“CALL OF DANDY“ ZUM KASSENSCHLAGER WURDE.
...EIN PFADER* NACH DEM OP EINE SCHLIMME BEINVER-
LETZUNG HATTE.

...LEITUNGSWASSER NEU NUR NOCH LEITERWASSER
GENANNT WIRD.

...ENG ANLIEGENDE TRAININGSANZÜGE IM 80ER-LOOK
WIEDER VOLL IM TREND LIEGEN.

*NAME DER REDAKTION BEKANNT

INTERVIEW

“SOLANGE DAS GELD STIMMT... UND SOLANGE ES BÖSE KINDER GIBT!”

Anlässlich ihres jährlichen Besuchs bei der Pfadi Arbor Felix am 03.12.2011 haben wir endlich die Möglichkeit wahrgenommen Chlaus und Schmutzli die Fragen zu stellen, die uns seit Jahren unter den Nägeln brennen:

PFZIA: GESCHÄTZTER CHLAUS, GESCHÄTZTER SCHMUTZLI: WELCHE PERSON HAT EUCH AM HEUTIGEN ABEND AM MEISTEN BEEINDRUCKT, WER FÄLLT AUF?

SCHMUTZLI: EIN GEWISSER PHANTOMIAS, OFFENSICHTLICH HAT ER AUCH DIESES JAHR WIEDER VIEL GELEISTET. GEWISSE LEUTE MERKT MAN SICH, BEI GEWISSEN LEUTEN TOBT DIE MENGE, WENN CHLAUS IHRE NAMEN AUFSAGT.

CHLAUS: ER FÄLLT EINFACH AUF. ANSONSTEN KANN ICH MIR DIE ZUSAMMENHÄNGE ZWISCHEN DEN EINZELNEN JAHREN NICHT MERKEN, ICH HABE EINFACH ZU VIELE TERMINE UND BIN AUCH NICHT MEHR DER JÜNGSTE.

SCHMUTZLI: ES FÄLLT AUF, DASS ES VIELE KLEINE, BLONDE, FRECHE MÄDCHEN HAT BEI EUCH.

CHLAUS: GENAU, JENE, DIE JEWEILS IM HINTERGRUND LAUT SIND UND WENN SIE DANN VOR MIR STEHEN, PLÖTZLICH GANZ STILL SIND.

SCHMUTZLI: VIELE GEBEN MIR AUCH DIE HAND NICHT MEHR, VIELLEICHT HABEN SIE ZU GROSSE ANGST VOR MIR?

CHLAUS: ZUM GLÜCK, KAM DER „LEIDER-BIN-ICH-SCHMUTZLI-FAN“-SPRUCH DIESES JAHR NUR EINMAL!

PFZIA: WAS PASSIERT EIGENTLICH MIT DEN KINDERN, DIE JEWEILS IN DEN SACK KOMMEN?

CHLAUS: LEIDER SIND SIE SCHON ZU GROSS, UM IN DEN SACK GENOMMEN ZU WERDEN. MEISTENS MÜSSEN SIE DANN STRAFRUNDEN RENNEN. WENN WIR TROTZDEM WIEDERMAL JEMANDEN IN DEN SCHWARZWALD MITNEHMEN, DANN IST ES SCHON EIN RECHT SPEZIELLER. SCHMUTZLI: DIESER MUSS DANN SCHON STRAFARBEIT LEISTEN, MEISTENS ESSEN WIR IHN DANN AUCH AUF, DER ESEL MUSS SCHLIESSLICH AUCH ETWAS ZU ESSEN HABEN!

PFZIA: WAS MACHT IHR EIGENTLICH DEN REST DES JAHRES?

SCHMUTZLI: ES GIBT IMMER VIELE ARBEITEN ZU TUN, MEIN RÜCKEN TUT SCHON WEH.

CHLAUS: DAS FITZEN MUSS JA AUCH TRAINIERT WERDEN.

SCHMUTZLI: KEIN WEITERER KOMMENTAR, DER CHLAUS LEGT DIE MESSLATTEN FÜR DIE RUTEN FEST...



PFAZIA: WIE HABT IHR EUCH EIGENTLICH KENNENGELERNT?

SCHMUTZLI: IM DUNKLEN WALD.

CHLAUS: IN EINER KALTEN, DUNKLEN NACHT.

PFAZIA: UND WIE IST ES DANN MIT EUCH WEITERGEGANGEN?

SCHMUTZLI: NACHDEM GEKLÄRT WAR, WER DOMINANT IST UND WER NICHT, BIN ICH BEI IHM EINGEZOGEN.

CHLAUS: NACH VIEL WERWEISSEN UND AUSPROBIEREN HABEN WIR UNS FÜR EINE HOLZRUTE ENTSCHEIDEN.

PFAZIA: IST SCHMUTZLI NUR DEIN GEHILFE?

CHLAUS: NEBEN DEM, DASS ER EIN SEHR TREUER FREUND IST, IST MIR SEHR WICHTIG, DASS MIR JEMAND ZUR HAND GEHT. DAS SCHÄTZE ICH AN IHM.

SCHMUTZLI: ICH BIN FÜR DIE RUTE ZUSTÄNDIG!

CHLAUS: NACH MEHREREN HUNDERT JAHREN IST MAN EIN GUT EINGESPIELTES TEAM.

PFAZIA: CHLAUS, WIE IST EIGENTLICH DEINE NACHFOLGE GEREGLT? GIBT ES SCHON BEWERBER?

CHLAUS: MEIN VERTRAG LÄUFT NÄCHSTES JAHR AUS – NEIN, ES GIBT KEINE NACHFOLGE, ES GIBT NUR EINEN SAMICHLAUS!

SCHMUTZLI: SOLANGE DAS GELD STIMMT...

CHLAUS: ...UND SOLANGE ES BÖSE KINDER GIBT!

PFAZIA: GIBT ES DINGE, DIE IHR NIEMALS ÜBER EUER PRIVATLEBEN PREISGEBEN WÜRDET?

CHLAUS: DIE ANZAHL ZIMMER IN MEINEM HAUS.

SCHMUTZLI: CHLAUS FAVORISIERT EIGENTLICH DIE FARBE PINK, ABER ROT KOMMT DIESER EBEN AM NÄCHSTEN....

PFAZIA: WOHER KOMMT EIGENTLICH DEIN NAME, SCHMUTZLI?

SCHMUTZLI: DER CHLAUS RÜGT MICH IMMER, DA ICH MICH NUR EINMAL IN 3 MONATEN WASCHE.

PFAZIA: GIBT ES ETWAS, WAS IHR AUCH NOCH UNBEDINGT IN DER PFAZIA SAGEN WOLLTET?

SCHMUTZLI: BARRIEREFREIES INTERNET FÜR DEN SCHMUTZLI, ER KANN EINFACH NICHT DAMIT UMGEHEN!

PFAZIA: WIE SEHEN DIE ZUKUNFTSPÄNE VON IHNEN AUS?

CHLAUS: WIR BEIDE MÖCHTEN AUCH GERNE EIN KIND ADOPTIEREN. SCHMUTZLI: UND EIN FERIEHAUS IN DER TOSKANA KAUFEN.

PFAZIA: VIELEN DANK FÜR DAS AUSFÜHRLICHE UND AUFSCHLUSSREICHE GESPRÄCH. WIR FREUEN UNS, SIE BEIDE AUCH NÄCHSTES JAHR WIEDER BEI UNS EMPFANGEN ZU DÜRFEN UND HOFFEN, DASS IHRE RATSCHLÄGE BIS DANN IN DIE TAT UMGESETZT WURDEN.

WORTWÖRTLICH

Dieses Mal mit: „Arbor Felix“

Während der Epoche der römischen Herrschaft über das Schweizer Gebiet bestand wahrscheinlich auf der Höhe des heutigen Bergliquartiers eine befestigte Siedlung (Kastell). Die Lage auf der erhöhten Position über dem See dürfte von strategischer Bedeutung gewesen sein. Der lateinische Name Arbons, Arbor Felix erscheint zum ersten Mal im Itinerarium provinciarum Antonini Augusti - einem Verzeichnis der römischen Reichsstrassen - um 300 n. Chr. Der Name geht wohl auf die im keltischen Raum verbreitete Ortsbezeichnung «Arbona» zurück.

Das spätrömische Kastell hatte den Ausgrabungen zufolge eine Grundfläche von ungefähr 10.000 m² zwischen der Südspitze des Hügels Bergli bis zum Seeufer. Die ursprüngliche Wehrmauer war ungefähr 350 m lang. Unter der Martinskirche wurde das Badgelände der Anlage entdeckt, die dortigen Mauern dienten später als Basis für die Kirche. Die Bewohner des Kastells wurden wahrscheinlich zumindest zum Teil auf dem Berglihügel beigesetzt.

BESSERWISSERISCHES ZUR ADVENTSZEIT

- 1 Was bedeutet das Wort "Advent"?
- 2 Welche Rose blüht zur Weihnachtszeit?
- 3 In welchem Jahrhundert feierte man das Weihnachtsfest zum ersten Mal?
- 4 Ein berühmter Regisseur, Filmschauspieler und Komödiant starb Weihnachten 1977 in Vevey am Genfer See. Wer war es?
- 5 Welches unserer beliebtesten Weihnachtslieder entstand, weil am Weihnachtsabend 1818 die Orgel der Kirche im österreichischen Oberndorf defekt war?

FINDE DEN WEG!



- 1 ANKUNFT
- 2 DIE CHRISTROSE (HELLEBORUS NIGER), SIE WIRD AUCH WEIHNACHTS-, SCHNEE- UND WINTERROSE GENANNT UND BLÜHT VON DEZEMBER BIS MÄRZ.
- 3 CHARLIE CHAPLIN. ER WURDE 88 JAHRE ALT.
- 4 MITTE DES 4.-JAHRHUNDERTS ZELEBRIRTE PASTR LIBERIUS IM DEZEMBER IN ROM EINE FEIERLICHE MESSE. IM JAHR 381 ERKLÄRTE KAISER THEODOSIUS DANN DEN 25. DEZEMBER ZUM TAG DER GEBURT CHRISTI.
- 5 "STILLE NACHT, HEILIGE NACHT". DEN TEXT DICHTETE DER HILFSPREDIGER JOSEPH MOHR, DIE MELODIE STAMMT VON DEM ORGANISTEN FRANZ GRUBER.

FINDE DIE 11 FEHLER!



SENDE DIESE GELÖSTE RÄTSELEITE PER POST ODER E-MAIL DER REDAKTION ZU UND DU WIRST IN DER NÄCHSTEN PFAZIA NAMENTLICH ERWÄHNT!

PFADFINDERABTEILUNG ARBOR FELIX
PFAZIA
GALLUSSTRASSE 7
9323 STEINACH

PFAZIA@PFADIARBORFELIX.CH

- Robert Stephenson Smyth Baden-Powell (für seine Erfindung)
- Kennen & Können (für das grosse Wissen der Leiter)
- Jungwacht Schaffhausen (kein Kommentar)
- J+S (für die 5.60 CHF/Tag/Teilnehmer)
- Heimverein (für die Pfadiheime)
- Samichlaus und Schmutzli (für die Gesprächigkeit und die langjährige Treue)
- Möhl (für den Lieferwagen)
- Abteilungskomitee (für die konstruktiven Sitzungen)
- Pfungsten (für die Beständigkeit des Niederschlags)
- Sommer 2011 (für das schlechte Wetter)
- Herbst 2011 (für das gute Wetter)
- Druckerei Mogensen AG (für den grosszügigen Rabatt)
- Kurt Singer (für die finanzielle Unterstützung der Pfazia)
- Truppenübungsplatz Bernhardzell (für den Nervenkitzel)
- Red Hot Chili Peppers (für die vielen Pfadi-Evergreens)
- Unordnungen (für die sinnvolle Freizeitbeschäftigung)
- John F. Dillinger (für die Inspiration)
- Team SD Helfenberg (für den Einsatz am Rovervolleyballturnier)
- Schweizer Armee (für das Abdelegieren unserer Leiter)
- Greenfield Festival (für den Diebstahl des Pfungstdatums)
- Gemeinde Häggenschwil (für die 50 CHF Gebühr für das Auffahrtslager)
- Gemeinde Domat/Ems (für den tollen Service im So-La)
- Mister X (für die Paranoia)
- Altpapier (für die Einnahmen und den Muskelaufbau)
- Pizzeria Fratelli (für die Verpflegung des Leiterteams)
- Allen ehemaligen Leitern (für ihren Einsatz und das mitprägen unserer heutigen Abteilung)
- Volkswagen AG (für alle in der Abteilung rollenden VW-Modelle)
- alle aktiven Pfader und Wölfe (allzeit bereit)
- TKB / Mediconsult AG (für die unzähligen ausgedruckten Lagerdossiers)
- Apple Inc. (für die Vereinfachung der Kommunikation in unserer Abteilung)
- Metzgerei Hälgi AG (für das Kunstblut)





Pfazia

ABTEILUNGSZEITUNG
DER PFADFINDERABTEILUNG
PFADI ARBOR FELIX

PFADFINDERABTEILUNG ARBOR FELIX
PFAZIA
PFADIDÖRFELI FALLENTÜRLI
ENDE HERMANN-GREULICHSTRASSE
9320 ARBON
PFAZIA@PFADIARBORFELIX.CH
WWW.PFADIARBORFELIX.CH

REDAKTION

TOBIAS SINGER v/o FEROX
STEFAN HÜTTENMOSE v/o ABRAXAS

AUTOREN

FEROX; ABRAXAS; SHIROKKO; AVALON;
RASCAL; TSCHUNA; FÄHNLI ÄRES,
PHOENIX, NEKO, CHIMAIRA; KARIN
BRAND; NAURU & SHIR KAN

LAYOUT

ABRAXAS

LEKTOR

FEROX

DRUCK

DRUCKEREI MOGENSEN AG
BERGLISTR. 27
9320 ARBON

PAPIER

TEMPO FSC + HALBMATT, GESTR., HOCH-
WEISS, HOLZFREI, SCHNELL 170 GM²

AUFLAGE

200 STK.

DIE PFAZIA ERSCHEINT MEHRMALS IM
JAHR IN UNREGELMÄSSIGEN ABSTÄN-
DEN.

DIE REDAKTION DER PFAZIA BEDANKT
SICH BEI ALLEN FOTOGRAFEN, DIE UNS
DAS EINZIGARTIGE BILDMATERIAL ZUR
VERFÜGUNG GESTELLT HABEN.

Werbung Druckerei